



Beschlussvorlage	Vorlagennummer: 2022/020
Federführend: Fachdienst Personal und Service	Status: öffentlich
	Datum: 09.02.2022

<i>Beratungsfolge (Zuständigkeit)</i>	<i>Sitzungstermin</i>	<i>Status</i>
Kreisausschuss (Vorberatung)	23.02.2022	N
Kreistag des Landkreises Peine (Entscheidung)	23.02.2022	Ö

Im Budget enthalten:	ja	Kosten (Betrag in €):	173.300 €
Mitwirkung Landrat:	ja	Qualifizierte Mehrheit:	ja
Relevanz			
Gender Mainstreaming	nein	Migration	nein
Prävention/Nachhaltigkeit	nein	Bildung	nein
Klima-/Umwelt-/Naturschutz	nein		

Wahl von Frau Bettina Conrady zur Ersten Kreisrätin

Beschlussvorschlag:

Frau Bettina Conrady wird zum nächstmöglichen Termin unter Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit zur Ersten Kreisrätin beim Landkreis Peine gewählt.

Sachdarstellung

Inhaltsbeschreibung:

Mit der Wahl des bisherigen Amtsinhabers Henning Heiß zum Landrat des Landkreises Peine ist ab 01.11.2021 die Stelle der Allgemeinen Stellvertretung (Erste Kreisrätin/ Erster Kreisrat) vakant geworden. Der Kreistag hat in seiner Sitzung am 17.11.2021 (TOP 34, Vorlage 2021/998) beschlossen, diese Stelle öffentlich auszuschreiben.

Auf die überregionale Stellenausschreibung sind fünf Bewerbungen eingegangen, von denen eine zurückgezogen wurde und drei das gesetzte Anforderungsprofil erfüllt haben. Mit diesen drei Personen wurden durch den Landrat jeweils ein umfängliches und strukturiertes Vorstellungsgespräch geführt. Aufgrund dieser Gespräche hat sich Frau Bettina Conrady deutlich als die sowohl fachlich als auch persönlich am besten geeignete Bewerberin erwiesen.

Frau Conrady verfügt über das zweite juristische Staatsexamen und die geforderte Erfahrung auf Leitungsebene in der Kommunalverwaltung.

Bereits nach dem Abitur hatte sich Frau Conrady für ein Studium an der Fachhochschule für Verwaltung und Rechtspflege Niedersachsen entschieden und anschließend im Jugendamt der Landeshauptstadt Hannover gearbeitet.

Neben dem Studium der Rechtswissenschaften und im unmittelbaren Anschluss war Frau Conrady insgesamt acht Jahre für die Bezirksregierung Hannover tätig.
Nach einer Beschäftigung als juristische Mitarbeiterin für die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte erfolgte für 11 Jahre eine Beschäftigung bei der Bundesagentur für Arbeit, zuletzt für 2 ½ Jahre als Geschäftsführerin des Internen Service Lüneburg.

2012 übernahm Frau Conrady als Dezernentin für Personal- und Rechtsangelegenheiten die Stellvertretung des hauptberuflichen Vizepräsidenten für die zentrale Universitätsverwaltung bei der Stiftung Universität Hildesheim.

Seit Juli 2017 ist Frau Conrady als Erste Stadträtin der Stadt Sehnde gewählt.

Die Wahl für das Beamtenverhältnis auf Zeit erfolgt in öffentlicher Sitzung für eine Wahlzeit von acht Jahren. Für die Wahl zur Ersten Kreisrätin ist gem. § 109 Abs. 1 NKomVG i.V. mit § 67 NKomVG die Mehrheit der Mitglieder des Kreistages erforderlich.

Ressourceneinsatz: Die Kosten von 173.300 € sind im Budget enthalten, Produkt 11113
Dezernatsleitung I (siehe Seite 65 der Beratungsunterlagen des Doppischen
Produkthaushalts für 2022)

Anlagen
